



Der Beruf Chemielaborant*in ist abwechslungsreich und für Menschen spannend, die schon in der Schule viel Spaß an Versuchen und Experimenten hatten. Neben verschiedenen Experimenten, die wichtige Erkenntnisse liefern, müssen Verfahren und Ergebnisse sorgfältig dokumentiert werden.



WAS IST DAS COOLSTE AN DEM JOB?

Chemielaboranten und Chemielaborantinnen haben den großen Vorteil, dass ihre Arbeit bei einer Vielzahl an Arbeitgebern aus verschiedenen Branchen gefragt ist. Der Beruf bedeutet viel Verantwortung, da u. a. auch mit gefährlichen Stoffen gearbeitet wird.

DAS SIND EINIGE DEINER AUFGABEN

- Chemische Untersuchung von Stoffen
- Herstellung von Stoffgemischen
- Analyse von Stoffen mithilfe von physikalischen Verfahren
- Dokumentation von Ergebnissen

HIER ARBEITEST DU

Z. B. in der Nahrungsmittel- und Kosmetikindustrie, in der chemischen und pharmazeutischen Industrie, bei Umweltämtern oder naturwissenschaftlichen und medizinische Instituten von Hochschulen

WAS SOLLTEST DU MITBRINGEN?

Interesse an Schulfächern wie Chemie, Biologie, Physik und Englisch, mathematisches und technisches Verständnis, Geschicklichkeit, Verantwortungsbewusstsein und Beobachtungsgenauigkeit

WELCHE HERAUSFORDERUNGEN GIBT ES?

Teilweise müssen sich Chemielaboranten/Chemielaborantinnen auf Schichtdienst einstellen, das Tragen von Arbeits- und Schutzkleidung im Labor ist essentiell, es muss unbedingt verantwortungsbewusst und vorsichtig gearbeitet werden

PERSPEKTIVEN

- Berufliche Weiterbildung z. B. zum/zur Industriemeister*in Fachrichtung Chemie oder Synthesetechniker*in in der Chemie
- Studium, z.B. Lebensmittelchemie oder Chemieingenieurwesen

INFOS

- Ausbildungsdauer von 3,5 Jahren im dualen System (Ausbildungsbetrieb und Berufsschule)
- Abschlussprüfung



BEISPIELE FÜR NACHHALTIGKEIT IM BERUF

- Tätigkeit im Umweltschutz
- Rückgewinnung und Wiederverwertung der bei den einzelnen Verfahren erzeugten und verwendeten Stoffe und gegebenenfalls der Abfälle
- Einsatz abfallarmer Technik
- Einsatz weniger gefährlicher Stoffe

www.nachhaltige-berufsorientierung.de

Ein Projekt von

Das Projekt „BOOM – Berufsorientierung und grüne Jobs mal anders“ wird im Rahmen des ESF-Bundesprogramms „Berufsbildung für nachhaltige Entwicklung“ befördert. Über grüne Schlüsselkompetenzen zu klima- und ressourcenschonendem Handeln im Beruf – BBNE“ durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit und den Europäischen Sozialfonds gefördert.